

Ludwig Lazarus Za- menhof, Надежда <i>tradukita de Семен Вайнблат</i>	Ludwig Lazarus Za- menhof, Die Hoffnung <i>tradukita de N. N. 10</i>	Ludwig Lazarus Za- menhof, Die Hoffnung <i>tradukita de Richard Schulz</i>	Ludwig Lazarus Za- menhof, Die Hoffnung <i>tradukita de Marie Hankel</i>
Над землею новым чувством веет, И призыв разносится по свету. Он на крыльях, словно легкий ветер, Облетает быстро всю планету.	In die Welt kam eine neue Kunde, Durch die Welt er- schallt ein kräftig Wort, Und es tönt aus Sturm- winds starkem Munde, Und es rauscht und ruft von Ort zu Ort:	In der Welt entstand ein neues Sinnen. In die Welt ertönt voll Kraft ein Rufen. Mögen beide flügelleicht von hinnen Sich erheben stets zu höh'ren Stufen	In der Welt entstand ein neu Empfin- den, Durch die Welt er- schallen laute Worte, Und es soll, auf leicht beschwingten Winden, Fliegen nun der Ruf von Ort zu Orte.
Не мечом - оплотом разрушенья - Он сплотить мечтает все народы, - Людям, утомившимся в сраженьях, Обещает мир он и свободу.	“Nicht zum Schwerte, nicht zu blut'gem Ringen Ruf' der Menschheit Brüder ich als Fein- de; Legt die Waffen nieder! Ich will bringen Heil'ge Harmonie der Weltgemeinde.”	Und die Welt von Blut und Tränen wenden Fort von allen mörderischen Waffen, Daß aus Krieg ersteh' an allen Enden Friedenssehnen und beglücktes Schaf- fen.	Und es ist kein Aufruf zum Gefechte, Soll uns nicht zum blut'gen Schwerte reißen, Nein, dem ewig kämpfenden Ge- schlechte Will die heil'ge Eintracht es verheißen.
Все, кто верит в счастье дней грядущих, Собрались под мирные знамена. Под звездой идеи всемогущей Стали мы сильнее и сплоченней.	Um der Hoffnung heili- ge Standarte Sammeln friedlich sich die Kameraden, Und es strömen — seht! — der hohen Warte Neue Jünger zu auf al- len Pfaden.	Unterm heiligen Zei- chens ihres Stre- bens Sammeln sich die milden Friedens- streiter. Schneller wächst der Inhalt ihres Lebens. Ihrer Zukunft sind sie Wegbereiter.	Unter stiller Hoffnung heil'gem Zeichen Sammeln sich die frie- devollen Streiter; Was sie sehnd wünschen zu erreichen, Rasch wächst es durch ihre Arbeit weiter.
...

Стены недоверья вековые Разобзили страны и народы, Но сметет препятствия любые Светлая любовь - сестра свободы.	— Tausende von Jahren alte Mauern Trennten Volk von Volk als starre Schran- ken; Doch die Mauern wer- den nimmer dauern Heil'ge Liebe bringet sie zum Wanken.	Zwischen den zerrißnen Völkern stehen Immer noch die überkommenen Grenzen. Endlich aber werden sie vergehen, Und mit ihnen müde Differenzen.	Tausendjährig steh'n die festen Schran- ken Von den Völkern feindlich aufge- richtet, Doch die al- lerstärksten Mauern wan- ken, Durch der Liebe heil'ge Macht vernichtet.
Овладевши языком общенья, Хорошо друг друга понимая, Будут жить народы, без сомненья, Как семья единая земная.	Auf der Menschheits- sprache festem Grunde — Jedes Volk wird jedes Volk verstehn — Werden auf des ganzen Erdballs Runde Alle wie ein Volk zu- sammenstehn.	Auf dem Fundament neutraler Sprache Unter gegenseitigem Verstehen Wächst wie Zauber die geliebte Sache, Wächst und kann hin- fort nicht mehr ver- gehen.	Auf neutraler Sprache festem Grunde Wird die Menschheit künftig sich verste- hen, Und die Völker, im Familienbunde, Werden endlich sich als Brüder sehen.
Полные энергии и страсти Не устанем яростно трудиться, Чтоб мечта, которой нет прекрасней, Для людей смогла осуществиться.	Uns're wackern Frie- densstreiter werden Nimmer ruhen, nimmer rasten stille, Bis der Menschheit schöner Traum auf Erden Zu der Menschheit Hei- le sich erfülle.	Wir und unsre fleißigen Kollegen Werden in der Arbeit nicht erlahmen, Bis erfüllen wird zu ew'gem Segen Sich das heißersehnte Traumziel. Amen!	Emsig wirkt die Ar- beitsschar im Frie- den, Bis der allerschönste Traum der Erde Durch des stete Schaffen, ohn' Ermüden, Einst zur segensvollen Wahrheit werde.
...

Traduko de la Esperanta poemo “La espero” de LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenhofo, *1859-12-15 – †1917-04-14) en la Rusan de СЕМЕН ВАЙНБЛАТ (*1936-03-30).

Arg-377-893 (2009-11-04 21:50:48)

Prenita el la retejo <http://miresperanto.narod.ru/tradukoj/zamenhof.htm>. La verkinto, s-ro Vajnblat, donis al mi en retletero de l' 24.04.2008 la permeson publikigi siajn esperantigojn de poemoj en mia retejo “www.poezio.net”.

Traduko de la Esperanta poemo “La espero” de LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenhofo, *1859-12-15 – †1917-04-14) en la Germanan de N. N. 10.

Arg-377-743 (2007-04-29 14:03:59)

Entnommen aus der Internetseite http://de.wikipedia.org/wiki/La_Espero.

Traduko de la Esperanta poemo “La espero” de LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenhofo, *1859-12-15 – †1917-04-14) en Esperanton de RICHARD SCHULZ (Rikardo Ŝulco, *1906-07-12 – †1997-09-26).

Arg-377-924 (2014-10-31 20:54:51)

Mi, Manfred Retzlaff, kopiis en 2008-09-23 trovis tiun ĉi germanigon el la libro “Ĉirkaŭ la skolo Analiza” de Rikardo Ŝulco (Richard Schulz), eldonita en 1997 de la Esperanto-Centro Paderborno (D-33044 Paderborn), 1-a eldono 1997, ISBN 3-922570-79-8, kun postparolo de Bermanno Hermano (Hermann Behrman). Pri Richard Schulz vidu la wikipedian retejon http://de.wikipedia.org/wiki/Richard_Schulz.

Traduko de la Esperanta poemo “La espero” de LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenhofo, *1859-12-15 – †1917-04-14) en la Germanan de MARIE HANKEL (nask. Dippe, *1844-02-02 – †1929-12-15).

Arg-377-891 (2008-09-20 10:02:40)

Mi, Manfred Retzlaff, trovis tiun ĉi germanigon de la kanto “La Espero” sur folio, kiun mi en 1999 ricevis de s-ano s-ro Anton Kronshage (Eulenweg 27, D-58322 Schwelm, Germanio). Indikita estis tie: Deutsche Übersetzung von Frau M. Hankel (= germana traduko de M. Hankel). Mi supozas, ke tiu estas la germana Esperanto-poetino Marie Hankel. Estas ja tre verŝajne, ke estas ŝi la verkinto; ĉar ne estas konata iu alia germana esperantista poetino kun la familia nomo Hankel.